

Unterbodenschutz für den Unterbodenschutz?

Post by "Butcher" of May 8th 2023, 9:49 am

Hallo,

Im Zuge meiner Vollrestauration hatte ich meinen Unterboden komplett abgeschliffen und neu aufgebaut.

Da das Fahrzeug nur als schönwetterter Wagen gedacht ist, stellt sich mir jetzt die Frage, ob es überhaupt Sinn macht, einen Unterbodenschutz oder ähnliches darüber zu gehen.



Wie seht ihr das?



Post by "Insulaner" of May 8th 2023, 12:39 pm

Hallo Ralf,

als Schönwetterfahrzeug (d.h. kein Regen) brauchst du das wahrscheinlich nicht.

Aber die Fahrwerksteile wachsen bringt schon was. Ich hatte mal einen 17 Jahre alten W124 gekauft bei dem der Vorbesitzer regelmäßig die Unterbodenwäsche und Wachsen machen ließ. Der sah unten aus wie neu, praktisch kein Rost an Fahrwerksteilen, Federn, etc. trotz Winterbetrieb. Also bei einem Auto in dem Zustand wie du das jetzt hast würde ich es wachsen.

Viele Grüße,

Hagen

.

Post by “nordhorst” of May 8th 2023, 1:24 pm

Moinsen,

meiner Flosse wurde vor ca. 15 Jahren der Unterboden eisgestrahlt, zum Glück mit dem Ergebnis, dass kein schweißerischer Handlungsbedarf bestand (& hoffentlich weiterhin besteht). Und so schier blieb sie dann auch, größtenteils: lediglich steinschlaggefährdete Partien habe ich mit bräunlich-transparentem Wachs bepinselt (war ein Fluidfilm-Produkt, gibt es soweit ich weiß aber leider nicht mehr in dieser Form). Das trocknet oberflächlich aus, sodass kein Staub daran haftet und es für die optische Kontrolle transparent genug bleibt. Die Radläufe und sonstige Winkel mit Staunässepotenzial habe ich mit normalem Fluidfilmspray behandelt. Beides wird alle paar Jahre mehr aus Gewissensberuhigung denn aus Notwendigkeit heraus nachbehandelt. Ca. 80% waren und sind immer noch so, wie es das Eisstrahlen zutage förderte: unbehandelter, originaler MB-PVC-U-Schutz, festhaftend ohne Unterrostungen. Und den einen oder anderen nassen Tag habe ich in der Zeit durchaus schon zurückgelegt. Erwinnere mich mit Grausen an eine abendliche Ornbau-Anreise mit einer rund 150km langen Unwetter/Starkregen-Front zwischendurch. Dank frischer Reifen konnte ich trotzdem 100-130 km/h fahren, das war 2h-Power-Unterbodenreinigung. Aber der Fluidfilm war davon nicht beeindruckt. Würde ich immer wieder so machen.

Beste Grüße,

Lutz - ohne FF-Beteiligungen

Post by “thomasj” of May 8th 2023, 1:52 pm

eventuell mal den positiven Beitrag des dicken originalen PVC-Schutzes zum Antidröhn-Thema berücksichtigen...

Post by “Sechspunktneun” of May 8th 2023, 2:04 pm

Ich bin an meinem auch gerade am Unterboden. Er wurde letztens eisgestrahlt und nun wird er in den nächsten Tagen gewachst.

Ich halte ein Schutzwachs als Deckschicht für unerlässlich, da immer wieder Steinchen gegen den Unterboden fliegen können. Ich habe mich deshalb für das Produkt [MAKRA UBS 3000 Unterbodenschutzwachs](#) (honigfarben Konsistenz sehr dick) entschieden, dass als Steinschlagschutz fungiert und die Eigenschaft der Selbstheilung hat. Ist eigentlich alles Wissenschaft, vor allem die Selbstheilung. Ob es wirklich so ist oder war, siehst Du erst nach Jahren. Aber es beruhigt das Gewissen.... 😊

Post by “Sechspunktneun” of May 8th 2023, 2:10 pm

Vielleicht noch eine kleine Ergänzung. Bei meinem ist momentan die Hinterachse ausgebaut und wird komplett überholt. Wenn alles wieder zusammengebaut ist, erhält auch die frisch beschichtete HA eine Dusche mit diesem Wachs. Und an lackierten Bauteilen wie Achs- oder Rahmenteilen macht es wirklich Sinn ein dickes Wachs als Schutz aufzutragen.

Post by “Butcher” of May 9th 2023, 10:30 am

Hallo und danke für euere antworten!

Ich habe mich jetzt doch für eine zusätzliche Wachs Schicht entschieden, vorzugsweise in transparent Glas klar.

Werde das dann mal auftragen in der Hoffnung länger was vom Anblick zu haben 😎

Post by “BMAIt” of May 23rd 2023, 6:49 am

also ich werde wohl bei Mozart Car classics das Unterbodenprogramm vornehmen lassen.

1. Eisstrahlen und evtl. dann erscheinenden Rostbefall entfernen lassen
2. Unterbodenschutz TimeMAX UBS Clear L
3. TimeMAX Hohlraumversiegelung

Grüße,

Björn